

## Nachmeldungen der Verwaltung zum Haushaltsplanentwurf 2013

Am Mittwoch, den 10.10.2012 wurden von der Kämmerei die Druckvorlagen für den Haushaltsplanentwurf 2013 fertiggestellt und am nächsten Tag an die Druckerei weitergeleitet.

In der Zeit vom 10.10.2012 bis 17.10.2012 gingen bei der Stadt Erlangen Mitteilungen ein, die den Entwurf erheblich verändern.

<b>Verschlechterungen</b>					
	<b>Entwurfsansatz</b>	<b>neuer Entwurfsansatz</b>	<b>Verschlechterung</b>	<b>Verbesserung</b>	
	<b>2013</b>				
Gewerbesteuer	68.000.000	59.500.000	8.500.000		<b>Gewerbesteuermindereinzahlungen</b> aufgrund Rückzahlung von Gewerbesteuervorauszahlungen in 2013 - Mitteilung vom 17.10.2012 -
<b>Verbesserungen</b>					
Gewerbesteuerumlage	11.040.000	9.660.000		1.380.000	<b>Minderauszahlungen / Einsparungen</b> Gewerbesteuermindereinnahmen führen zu einer geringeren Umlagezahlung
Schlüsselzuweisungen	12.000.000	14.000.000		2.000.000	<b>Mehreinzahlungen</b> Der Freistaat Bayern erhöht für 2013 aller Voraussicht nach die zu verteilende Schlüsselmasse um 100,0 Mio € - Mitteilung vom 10.10.2012 -
Bezirksumlage	29.780.000	28.606.000		1.174.000	<b>Minderauszahlungen / Einsparungen</b> Voraussichtliche Senkung des Umlagesatzes von 26,0 auf 25,0 Punkte - Mitteilung vom 11.10.2012 -
<b>weitere mögliche Deckung</b>					
Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.416.000	5.416.000		4.000.000	<b>Mehreinzahlungen</b> Die im Entwurf vorgeschlagene Entschuldung von 5,0 Mio € reduziert sich auf 1,0 Mio €
<b>Summe</b>			8.500.000	8.554.000	
<b>Überschuss</b>				54.000	